

Kyslytsia enthüllte schockierende Aussagen der Russischen Föderation aus den Gesprächen in Istanbul

24.05.2025

Während der Gespräche mit der russischen Delegation in Istanbul wurden schockierende Worte über den Krieg gesagt, der angeblich nur ein interner Konflikt zwischen „Russen“ ist. Vertreter der Ukraine hörten, wie ihre Gegner direkt die Existenz der ukrainischen Nation leugneten.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Während der Gespräche mit der russischen Delegation in Istanbul wurden schockierende Worte über den Krieg gesagt, der angeblich nur ein interner Konflikt zwischen „Russen“ ist. Vertreter der Ukraine hörten, wie ihre Gegner direkt die Existenz der ukrainischen Nation leugneten.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine Aussage des Ersten Stellvertretenden Außenministers Serhij Kyslyzja während eines TV-Marathon.

Laut Kyslytsia wurde während der Gespräche zwischen der ukrainischen und der russischen Delegation eine schockierende Aussage von russischer Seite gemacht. Der Leiter der russischen Delegation soll den Krieg als „internen Konflikt“ bezeichnet haben und gesagt haben, dass es im Wesentlichen darum gehe, „dass Russen Russen mit gewissen Nuancen töten“.

„Irgendwann sagt der Leiter der russischen Delegation & Vor ihm sitzt eine bevollmächtigte ukrainische Delegation, die den Staat vertritt und aus Militärs besteht. Und der Leiter der russischen Delegation sagt: „Krieg ist im Wesentlichen, wenn Russen Russen töten. Mit gewissen Nuancen“. Ende des Zitats“, sagte der Erste Stellvertretende Außenminister.

Laut Kyslyzja werden solche Worte als Leugnung der Existenz der Ukraine als unabhängige Nation verstanden. Vertreter der russischen Delegation erklärten tatsächlich, dass es keine eigenständigen Ukrainer gibt, sondern nur „Russen“.

„In der Tat, die andere Seite leugnet Ihre Existenz als Nation. Sie sagen Ihnen ins Gesicht, dass Sie kein Ukrainer sind, sondern ein Russe, und dass wir Sie nur töten, dass Russen Russen töten, und dass es uns weh tut, dass wir Russen sind, die Russen töten“, fügte Kyslyzja hinzu.

Ukraine-Russland-Gespräche in Istanbul

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 277

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.